

15.1. Da stimmt etwas nicht. Verbessere:

Laut schluchzend, liefen Susi die Tränen über die Wangen.

Durchnässt und halb erfroren, klapperten Thomas die Zähne.

Dem Redner zuhörend, klingelte plötzlich sein Handy.

Die Piste frisch präpariert, sausten wir den Hang hinunter.

Gereinigt, gefettet und geölt, schwangen wir uns auf die Räder und fuhren los.

Renoviert und nach frischer Farbe duftend bezogen wir unser Klassenzimmer.

**15.2. Wähle den genauen Ausdruck:**

- *anscheinend* oder *scheinbar*?

Viele Leute kennen den Unterschied zwischen diesen Ausdrücken nicht.

Die Eidechse lag tot im Gartenbeet, aber plötzlich lief sie davon.

Die Kinder verlassen das Schulhaus, die Schule ist aus.

- *herein* oder *hinein*?

Fröhlich pfeifend kam Andrea zur Türe

Das aufgeschreckte Reh floh tief in den Wald

Es klopfte und der Lehrer rief laut: „!“

- *zumuten* oder *zutrauen*?

Dies kann man doch diesem zierlichen Mädchen nicht

Eine solche Frechheit hätte ich ihr nicht

..... du mir so viel Verstand zu, dass ich die Lösung alleine finde?

- *kindlich* oder *kindisch*?

Die Stimme eines siebenjährigen Mädchens klingt noch sehr

In seinem Vertrauen glaubte er dem Betrüger.

Sein Lachen und hämisches Grinsen machen ihn unbeliebt.

- *bereits* oder *fast*?

Der Saal ist voll, es sind nicht mehr so viele Plätze frei.

Ich wäre vom Pferd gefallen.

Als ich endlich ins Schulzimmer trat, hatte die Stunde angefangen.